

IT Sicherheitstag 2005

14. Juni 2005

IHK Nord Westfalen
Sentmaringer Weg 61
48151 Münster

Programm

14:00 – 14:15 Uhr	Begrüßung
14:15 – 15:00 Uhr	<p>Kosten sparen durch elektronischen Rechnungsversand mit dem Segen der Finanzbehörden Patrick Bärenfänger, Strategic consultant, Gesellschaft für Warenwirtschafts-Systeme mbH, Münster</p> <p>Seit dem 1. Juli 2004 gelten für den elektronischen Rechnungsversand neue Vorschriften. Hiernach müssen Ihre Rechnungen eine gesetzliche "qualifizierte" elektronische Signatur enthalten, wenn Sie diese per Mail bzw. Fax verschicken. Ansonsten kann Ihr Kunde keine Vorsteuer geltend machen. Der Vortrag beschreibt Anforderungen und eine flexible Lösung für Massensignaturen.</p>
15:00 – 15:45 Uhr	<p>Zu-Ende-Sicherheit vs. E-Mail-Gateway Einsatz Stephan Wappler, Service Manager IT-Security, noventum consulting GmbH, Münster</p> <p>Vorstellung der verschiedenen Ideen und Konzepte für E-Mailverschlüsselung und E-Mailsignaturen und Betrachtung der Vor- und Nachteile der einzelnen Lösungen</p>
15:45 – 16:00 Uhr	Pause
16:00 – 16:45 Uhr	<p>Sichere und wirtschaftliche Standortvernetzung durch Virtuelle Private Netze (VPN) Derek Ashby, Leiter Marketing & Vertrieb, nicos AG, Münster</p> <p>Realisierung und Einsatzszenarien eines VPN zur Vernetzung von Standorten dargestellt an Beispielen aus der Praxis</p>
16:45 – 17:30 Uhr	<p>Taxifahrende Notebooks und andere Normalitäten Frederik Humpert, Geschäftsführender Partner, Humpert & Partner, Münster</p> <p>Grundwerte der Informationssicherheit; Sicherheitsgefahren an mobilen Arbeitsplätzen; Die Schwachstelle Mensch; Anwendungsbeispiel: Token-Based Logon mit und ohne Biometrie</p>